

botanischen Tauschvereins Aufforderungen zur Theilnahme an einem „Zoologisch-botanischen Tauschverkehr.“ In Folge dieses stellte man an mich mehrseitig die Anfrage, in welchem Verhältnisse der zoolog. botan. Tauschverkehr Senoner's zum „Zoologisch-Botanischen Vereine“ stehe. Ich beantworte diese Anfrage mit der Bemerkung, dass Herr Senoner und sein Zoologisch-botanischer Tauschverkehr nicht in geringster Beziehung zu dem Zoologisch-botanischen Vereine in Wien stehe, um so weniger, als Herr Senoner bis jetzt nicht einmal Mitglied des letztern ist.

Gärten in Wien.

— Im botanischen Garten blühen:

Achimenes picta. — *Citvia nobilis* Lindl. — *Angetonia Gerardiana* R. — *Evolvulus unifolius* L. — *Cestrum viridiflorum* Hook. — *Commelina agraria*. Kunth. — *Rhychosia senarensis*. — *Ipomaea Buringesii*. Hort. *Didiscus coeruleus*. Hook. — *Statice purpurata*. L. — *Bouvardia Jacquinii*. H. B. — *Lobelia fulgens* Willd. — *Amphicome arguta*. Royle. — *Elodea aegyptica* Endl. — *Xerotes rigida* R. Br. — *Jasminum lanceolatum* R. P. — *Tristania nereifolia* R.Br — *Baeckea virgata* Andr.

Mittheilungen.

— Einer brieflichen Mittheilung aus London, welche sich in Nr. 29 der Allg. Gartenzeitung abgedruckt befindet, entnehmen wir excerptweise, folgende Notizen: Dr. Asa Gray, der nordamerikanische Gelehrte, befindet sich in Kew, wo er das Herbarium Hoocker's benützt. Er ist beschäftigt die Pflanzen-Sammlungen, welche durch die *United States Exploring*- Expedition gemacht wurden, zu bearbeiten. William Hooker hat einen weiteren Theil seines Werkes über die Farrenkräuter veröffentlicht, und Dr. Joseph Hooker ist damit beschäftigt, seine Flora von Neu-Seeland zu vollenden. Später wird er die mit Dr. Thomson auf dem Himalaya Gebirge gesammelten Pflanzen beschreiben und abbilden. — Berthold Seemann, der als Naturforscher das könig. Schiff „Herald“ begleitete, ist, nachdem er 3 Reisen nach dem Nordpol und eine um die Erde gemacht hatte, nach England zurückgekehrt. Er hat jetzt von der Regierung den Auftrag erhalten, die Reisebeschreibung des Schiffes, so wie den wissenschaftlichen Theil der Reise herauszugeben. Seemann ist ein Hannoveraner. — Der botanische Garten der Kapstadt eilt seinem Untergange entgegen, indem mehrere Directoren desselben ihn nicht als wissenschaftliche, sondern bloß als blumistische Anstalt fortbestehen lassen wollen, in Folge dessen sie den als Botaniker dem Garten vorstehenden Carl Zeyher verabschiedeten.

— Zweineue Orchideen. — Diese beschreibt Dr. Klotzsch in Nr. 28 der Allg. Gartenz. und zwar die eine als *Acropera flavida* Kl. und die andere als *Maxillaria brevispatha* Kl. Erstere blühte im Gewächshause Dr. Casper's in Berlin im Juli d. J. und ist wahrscheinlich in Mexiko heimisch. Letztere stammt aus Guatemala, und befindet sich in der Cultur bei Nauen.

— Ueber die eigenthümliche Wärme der Pflanzen hat Teysmann in Buitenzorg, auf Java, Beobachtungen gemacht, welche zeigen, dass in dem männlichen Blütenkegel von *Cicas circinalis* zwischen 6—10 Uhr Abends eine bedeutende Erhebung der Temperatur stattfindet, wobei zugleich Oxygen absorhirt und Carbonsäure exhalirt wird. Diese Thatsache stimmt mit vielen andern, ganz ähnlichen Beobachtungen überein. (Gardener's Chronik).

— *Cucumis abyssinicus*. — Die frische Wurzel dieser Pflanze wird von den Abissiniern als Specificum gegen die Wasserscheu angewendet.

Redacteur und Herausgeber Alex. Sko fitz. — Druck von C. Ueberreuter.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: [001](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Gärten in Wien. 280](#)